

## Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Dachau 65 XII : SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos

Mittwoch, 04.10.2023, 20:00 Uhr

## Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TSV Dachau 65 XII und der SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos

Nach ca. 130 Minuten Spielzeit nahm die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos beim 7:7 gegen den TSV Dachau 65 XII in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) einen Zähler mit. Besonders Martin Osterauer behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 28:26. Bemerkenswert war, dass die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos dieses Match unvollständig bestritt.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Block / Michl war für Mayr / Püschel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Leider musste die SpVqq Röhrmoos-Großinzemoos nachfolgend das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Dachau 65 XII. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange mit Wolfgang Block ringen musste Walter Mayr, bis er seinen Kontrahenten mit 7:11, 11:7, 11:8, 10:12, 11:7 niedergerungen hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Martin Osterauer war wiederum Marc Püschel, obwohl er alles gegeben hatte. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Rainer Maas, da die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos unvollständig angetreten war. Probleme zu Beginn des Spiels musste Helmut Focke zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und von Focke verloren wurde. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Dachau 65 XII und der SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos in die Box. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Walter Mayr beim 2:3 gegen Martin Osterauer leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Das war eine ganz schön enge Kiste! Marc Püschel gelang es derweil Wolfgang Block zu bezwingen - das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Püschel zu Ende ging. Nicht ganz mithalten konnte Rainer Maas, beim 1:3 gegen Jürgen Michl, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des vierten Satzes, in dem Maas mit 0:11 förmlich unterging. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Einen kampflosen Sieg verbuchte nachfolgend Helmut Focke, da die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos unvollständig angetreten war. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Rainer Maas letztlich parat, um Martin Osterauer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 4:11, 3:11. Nach gewonnenem ersten Satz gab Walter Mayr das Spiel gegen Jürgen Michl noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Einen Punkt erhielt der TSV Dachau 65 XII daraufhin, da Marc Püschel sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Helmut Focke verpasste es mit einem 8:11, 11:13, 11:8, 8:11 gegen Wolfgang Block, einen Punkt für sein Team zu holen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.



Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.10.2023 gegen den SV Lohhof e.V. V, während die SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos am 06.10.2023 gegen den SV Lohhof e.V. V antritt.

## Statistik:

**TSV Dachau 65 XII** 

Doppel: Mayr / Püschel 0:1, Maas / Focke 1:0

Einzel: W. Mayr 1:2, M. Püschel 2:1, R. Maas 1:2, H. Focke 2:1

SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos

Doppel: Block / Michl 1:0, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: M. Osterauer 3:0, W. Block 1:2, J. Michl 2:1